

Sieger der Herzen

Mit der Medien-AG der Johann-Philipp-Reis-Schule zum Videowettbewerb des Hessischen Rundfunks

Friedberg/Frankfurt (vpf). Scheinwerfer leuchten auf, vier Kameras sind in Betrieb, zwei davon mitten ins Publikum gerichtet – langsam steigt der Puls. Marvin Heilemann, Tobias Hannaske, Tom Wolff, Charly Hoppe, Sam Hollmann und Kai Brosche von der Medien-AG der Johann-Philipp-Reis Schule sind mit Betreuer Lothar Walter und Schulleiterin Jutta Tschakert nach Frankfurt zum HR gereist, es ist das Finale des Video-Wettbewerbs »Meine Ausbildung«. Schulsprecher Tobias Pipp vertritt die Finalisten zeitgleich im Konferenzraum der JPRS beim »Public Viewing« für die Mitschüler. Auch hier: Spannung pur. Es kann losgehen.

»Schwer.Ausbildung« nennt sich der Film, den die Medien-AG gedreht hat. Ein siebenminütiger Streifen, technisch wie schauspielerisch gelungen, zu sehen auf der Internetseite der Schule (www.jprs.de). Die zehn besten Filme kamen in die Endausscheidung, am Dienstag wurden die fünf Bestplatzierten prämiert. »Egal was passiert, es ist schon ziemlich toll, unter die ersten Zehn gekommen zu sein«, ermutigt Tschakert die Crew, als sie das Funkhaus betritt. Das meint auch Moderatorin Daniela Cappelutti: »Ihr habt jetzt schon 35 Schulen hinter euch gelassen.« Dann wird jede Schule einzeln aufgerufen, das Team aus Friedberg macht richtig Krach und in Friedberg selbst muss die Stimmung genauso gut sein: »Wir feuern euch alle kräftig an«, meldet der Schulsprecher per SMS.

Dr. Joachim Meißner, HR-Fernsehredakteur und Initiator des Wettbewerbs, zeigt sich begeistert von der Qualität der Beiträge: »Die Inhalte werden immer interessanter, auch die technische Qualität hat einen Sprung gemacht.« Dann wird die Jury vorgestellt und schon ist der entscheidende Moment gekommen. Die Siegerfilme werden auf einer Leinwand gezeigt, alle sind nervös und starren



Lassen sich ihre gute Laune nicht vermiesen (v.l.): Tom Wolff, Katrin Fricke alias Cold Mirror, Sam Hollmann, Tobias Hannaske, Charly Hoppe, Kai Brosche und Marvin Heilemann.

gebannt nach vorne, »mein Herz!«, flüstert Marvin Heilemann und dann müssen alle ganz stark sein: Die Johann-Amos-Comenius-Schule in Kassel gewinnt, dahinter folgen vier andere Schulen, die JPRS ist nicht unter den ersten Fünf. Auch Vertreter anderer Schulen sind überrascht: »Ich fand euren Film so toll«, sagt die Schulleiterin des Gewinnerteams und dann bekommen die Friedberger Jungfilmer doch noch ihren Ritter Schlag: Jury-Mitglied Kathrin Fricke alias Coldmirror, die vom jungen HR-Radioprogramm »YOU FM« entdeckt wurde und eine eigene kultige Videoshow bei Einsfestival und YOU-FM.de hat, steuert auf die Gruppe zu: »Nur weil ihr nicht gewonnen habt, heißt

das nicht, dass ihr scheiße wart. Ganz im Gegenteil: Euer Film war technisch verdammt gut und die Bilder waren sehr intensiv.«

»Wir haben Cold Mirror getroffen, unser Film kommt ins Fernsehen und wir haben was Leckeres zu essen bekommen. Was will man mehr?« sagt Tom Wolff. Schulsprecher Tobias Pipp berichtet, Schüler und Lehrer hätten die Film-Crew daheim trotzdem gefeiert und alle seien auch ohne Platzierung stolz auf ihre »Sieger der Herzen«. Unter www.meine-ausbildung.hr-online.de ist die Preisverleihung als Video on demand zu sehen. Alle zehn nominierten Beiträge werden im HR ausgestrahlt: Am Sonntag und am Montag, jeweils um 10.55 Uhr. (Foto: vpf)